
Bios

Zeitschrift für
Biographieforschung, Oral History
und Lebensverlaufsanalysen

Inhalt Heft 2/2009 (22. Jahrgang)

Carsten Heinze

Autobiographische Darstellung und mediale Repräsentationen
in Schrift, Bild und Film – am Beispiel Marcel Reich-Ranickis *Mein Leben*165

Elisabeth Röhrlich

Sechs Österreich und ein Leben –
Biographische Zugänge zu Kreiskys Außenpolitik197

Lucile Dreidemy

Engelbert Dollfuß 1934-2009
Reflexionsansätze zu einer Biographie des Posthumen207

Katharina Prager

Berthold Viertel und die Möglichkeiten einer biographischen Analyse
österreichischer und deutscher kultureller Identität218

Irene Bandhauer-Schöffmann

Erzählungen über Terrorismus in Österreich
Die Palmers-Entführung (1977) in den Erinnerungen der Beteiligten232

Damir Mitrić

Das Schloss zwischen Himmel und Erde
Zwei Schwestern und ihre Geschichte der *Duldung*255

Sammlungen

Almut Leh

Zeitzeugen online. Archive und andere Web-Angebote268

Länderberichte

Elise Pape

Der biographische Ansatz in Frankreich
Entstehung und aktuelle Entwicklungen283

Irina Rebrova

Oral History im heutigen Russland
Tätigkeitsfeld, Probleme und Perspektiven293

Literaturbesprechungen

Anna von Villiez: Mit aller Kraft verdrängt. Entrechtung und Verfolgung
„nicht arischer“ Ärzte in Hamburg 1933 bis 1945
(*Tim Ohnhäuser*)301

Asiye Kaya: Mutter-Tochter-Beziehungen in der Migration.
Biographische Erfahrungen im alevitischen und sunnitischen Kontext
(*Rixta Wundrak*)308

Imbke Behnken und Jana Mikota (Hg.): Gemeinsam an der Familiengeschichte
arbeiten. Texte und Erfahrungen aus Erinnerungswerkstätten
(*Renate Franke*)314

Mitteilungen

FemBio – Frauen.Biographieforschung
Das weltweit größte Frauenbiographie-Projekt
(*Evelyn Thriene*)318

Autorinnen und Autoren dieses Heftes320